

November 2015 (1)



stabsstelle **integration**

## Informationen für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe

### Sport für und mit Flüchtlingen

Der Stadtsportbund lädt Sportvereine und Initiativen u.a. aus der Flüchtlingshilfe ein zur Veranstaltung „**Sport für/mit Flüchtlingen**“ am Dienstag, **17.11.2015, von 19-21 Uhr in das Bistro „Startblock“ im Sportpark Nord**. Anmeldung bis 13.11.2015 an: Olaf Schwarz, [kontakt@ssb-bonn.de](mailto:kontakt@ssb-bonn.de), Tel. 9654763. Ausführliche Einladung anbei.

### Seminar „Interkulturelle Sensibilisierung“ am 27.11.2015

Um Ihnen als ehrenamtlichen Helfer/innen den Umgang mit Menschen verschiedener ethnischer, kultureller, religiöser, sozialer oder sprachlicher Herkunft zu erleichtern, bieten wir an:

#### Seminar „Interkulturelle Sensibilisierung“

**am Freitag, 27. November 2015, von 14.00 – 18.00 Uhr**

im Alten Rathaus/Markt (Eingang Marktplatz, Raum 0.02 im Erdgeschoß)

Referentin: Serena Cerra, Kölner Institut für Interkulturelle Kompetenz e.V. ([www.kiik.eu](http://www.kiik.eu))

Verbindliche Anmeldung **bis Montag, 23. November 2015**, an die Stadt Bonn, Stabsstelle Integration, Telefon 773101, Fax 773215, E-Mail: [integrationsbeauftragte@bonn.de](mailto:integrationsbeauftragte@bonn.de).

### Internationales Frauenzentrum bietet Gesprächskreis für syrische Frauen an

Start ist am **27.11.2015 um 10.30 Uhr im ifz**, Quantiusstr. 8, 53115 Bonn. Einladung anbei!

### Koordinator/in in der Flüchtlingshilfe gesucht

Die Save me – Kampagne Bonn sucht zum 01.01.2016 eine/n Koordinator/in Flüchtlingshilfe. **Die Bewerbungsfrist endet am 22.11.2015!**

Informationen: [www.save-me-bonn.de/nachrichtenleser/items/stellenausschreibung.html](http://www.save-me-bonn.de/nachrichtenleser/items/stellenausschreibung.html)

### Bonner Spendenparlament erhöht Förderung von Flüchtlingsprojekten

**Zusätzlich bis zu 5.000 Euro** stellt das Bonner Spendenparlament für **aktuelle Flüchtlingsprojekte** zur Verfügung.

Dies soll, so das Spendenparlament, dazu beitragen, Flüchtlingen durch Begleitung, Sprachunterricht sowie Bildungs-, Kultur- und Sportangebote das Leben zu erleichtern. Vereine können sich ab sofort beim Bonner Spendenparlament um eine Förderung solcher Projekte bewerben.

Informationen: <http://spendenparlament.skowa.de/1-0-Startseite.html>

### Das Geographische Institut der Universität Bonn lädt Flüchtlinge zur Teilnahme an Veranstaltungen ein

Angeichts der steigenden Flüchtlingszahlen möchte das **Geographische Institut der Universität Bonn** ein Zeichen der Solidarität setzen und Flüchtlinge bei ihrer Integration in Deutschland unterstützen. Das Bonner Geographische Institut lädt Flüchtlinge ein, an **ausgewählten Vorträgen, Tagesexkursionen und Lehrveranstaltungen** teilzunehmen.

Weitere Informationen: [www.geographie.uni-bonn.de/refugees](http://www.geographie.uni-bonn.de/refugees)

### Angebote der Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle der Stadt Bonn

Die Psychologische Beratungsstelle der Bundesstadt Bonn bietet **Beratung an für Kinder, Jugendlichen, Eltern, Familien sowie Fachkräfte in pädagogischen Berufen**. Beratung, Untersuchung und Therapie sind **kostenlos**. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht, das heißt, die Gespräche sind vertraulich. Das Team berät alle Anfragenden mit einem Wohnsitz in Bonn - unabhängig von Alter, Beruf, Staatsangehörigkeit oder Religion. Die Beratung kann auf Deutsch, Englisch, Französisch und Niederländisch oder mit Dolmetscher stattfinden.

Weitere Informationen:

[http://www.bonn.de/familie\\_gesellschaft\\_bildung\\_soziales/kind\\_jugend\\_familie/angebote\\_hilfen/psychologische\\_beratung/index.html?lang=de](http://www.bonn.de/familie_gesellschaft_bildung_soziales/kind_jugend_familie/angebote_hilfen/psychologische_beratung/index.html?lang=de)

Kontakt:

Jutta Bennecke, Psychologische Erziehungs- und Familienberatungsstelle/Schulpsychologie

Amt Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn

Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn

Telefon 0228/77 43 79

E-Mail [jutta.bennecke@bonn.de](mailto:jutta.bennecke@bonn.de)

## Angebote für Kinder und Jugendliche in Flüchtlingswohnheimen der Stadt Bonn und im ehemaligen Kirchenpavillion

Im Paulusheim, in Dransdorf, und künftig in weiteren Flüchtlingswohnheimen sowie im ehemaligen Kirchenpavillion in der Innenstadt gibt es **Kinderbetreuung** und/oder **Angebote für ältere Kinder oder Jugendliche**. Fragen und Anliegen hierzu bitte an:

Gabi Wesselmann

Amt für Kinder, Jugend und Familie der Stadt Bonn

Sankt Augustiner Str. 86, 53225 Bonn

Telefon 0228/77 35 12

E-Mail [gabriele.wesselmann@bonn.de](mailto:gabriele.wesselmann@bonn.de)

## Noch Plätze frei: „Gemeinsam spielend Sprache lernen“ für Kinder aus Flüchtlingsfamilien von 0 - 6 Jahren

Montag & Mittwoch jeweils 14.30 - 16.30 Uhr, im Familienzentrum Abenteuerland, Stolpstraße 2, 53119 Bonn

Dienstag & Donnerstag jeweils 9.00-11.00 Uhr, Kita Söderblomhaus im Familienzentrum Weissenburgstr. 79, 53175 Bonn

Dienstag & Donnerstag jeweils 13.30 - 15.30 Uhr, in der Ev. Kirchengemeinde Beuel-Mitte, Gemeindehaus Neustraße, 53225 Bonn

Mittwoch & Freitag jeweils 9.00-11.00 Uhr, im Gemeindehaus Kita Wirbelwind, Heideweg 27, 53229 Bonn

**Mehrsprachige Flyer anbei!** Infos und Anmeldung: Telefon 3827-291, Mail [info@kjf-ggmbh.de](mailto:info@kjf-ggmbh.de), [www.kjf-ggmbh.de](http://www.kjf-ggmbh.de)

## Versicherungsschutz für die ehrenamtliche Flüchtlingshilfe

Wenn Bürger/innen ehrenamtlich Aufgaben übernehmen, die zum rechtlichen und organisatorischen Verantwortungsbereich der **Kommune** gehören, so stehen sie unter dem Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung. Versicherungsträger ist dann die Unfallkasse NRW. Den Schutz der gesetzlichen Unfallversicherung genießen auch Personen, die sich als Mitglieder privater Organisationen (z. B. **Wohlfahrtsverbände, Vereine**) im Auftrag oder mit ausdrücklicher Einwilligung der Stadt Bonn ehrenamtlich in der kommunalen Flüchtlingshilfe engagieren. Schließen sich Bürger/innen zu **Initiativen** zusammen (ohne Vereinsgründung), um gemeinsam Flüchtlinge zu unterstützen und besitzt dieser Zusammenschluss einen bestimmten Organisationsgrad (z.B. mit einem relativ festen Helferkreis, gemeinsamer Einsatzplanung, regelmäßigen Besprechungen), so gilt diese Gruppe als Wohlfahrtspflegeunternehmen. Die Helfer/innen können dann beitragsfrei als in der Wohlfahrtspflege ehrenamtlich tätige Personen bei der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW) versichert sein. Ausführliche Informationen zum gesetzlichen Unfallversicherungsschutz von Freiwilligen bei der Unterstützung von Flüchtlingen:

<http://www.unfallkasse-nrw.de/versicherte-und-leistungen/versicherte/im-ehrenamt/ehrenamtliche-fluechtlingshilfe.html>

<https://www.bgw-online.de/DE/Leistungen-Beitrag/Versicherung/Soziales-Engagement/Fluechtlingshilfe.html>

Mit freundlichen Grüßen aus der Stabsstelle Integration,

Coletta Manemann  
Integrationsbeauftragte der Stadt Bonn  
Altes Rathaus/Markt, 53111 Bonn  
Telefon +49(0)2 28.77 31 01  
Telefax +49(0)2 28.77 32 15  
E-Mail [integrationsbeauftragte@bonn.de](mailto:integrationsbeauftragte@bonn.de)  
Internet [www.bonn.de](http://www.bonn.de)

**STADT.  
CITY.  
VILLE.  
BONN.**

Partner der Stadt Bonn 2015

**Für Hilfe, die bleibt!**



Informationen zum Thema Flüchtlinge: [www.integration-in-bonn.de](http://www.integration-in-bonn.de). Schauen Sie mal hinein!